

1-12
ZB MED

PflegeBulletin

Supplement zur Zeitschrift PflegeRecht



Personalkostenmanagement: Blick über den großen Teich

Die interne Budgetierung und die neuen Entgeltformen haben innerbetrieblich zu einer transparenteren Leistungsdarstellung geführt. Im Pflegebereich wächst der Druck, gezielter und kurzfristiger Personalkosten zu steuern. Vergleiche mit dem flexiblen Personalkostenmanagement in den USA müssen kritisch gesehen werden, weil andere Rahmenbedingungen vorliegen. Es ist deshalb um so interessanter, sich die Pflege in den USA unter diesem Gesichtspunkt anzuschauen.

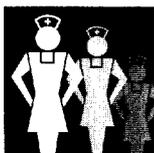
von Rainer SchenaSeite 1



Mitarbeiterbeurteilung – ein Führungsinstrument

Eine Mitarbeiterbeurteilung muss bestimmten Anforderungen entsprechen, damit sie ein effektives personalwirtschaftliches Instrument darstellt. Mit ihrer Hilfe können personelle wie auch organisatorische Schwachstellen offengelegt werden. Fördermaßnahmen arbeitsplatzbezogen und individuell entwickelt und die Motivation erhöht werden. Neben häufigen Problemen werden im Artikel auch Lösungsansätze vorgestellt.

von Hannelore Praez-JohnsenSeite 7



Head Nurse – Stationsleitung oder mehr?

Der Bericht beschreibt das Aufgabenfeld einer Stationsleitung in einem amerikanischen Krankenhaus. Er entstand während einer Hospitation am Davis Hospital in Layton im Bundesstaat Utah / USA. Das Aufgabenfeld wird anhand einer Leitung einer chirurgischen Tagesklinik und einer chirurgischen Station dargestellt. Im Bereich des Personalmanagements wie Einstellung und Entlassung hat die amerikanische Kollegin mehr Kompetenzen.

von Andreas SchönfeldSeite 4



Bildung im mittleren Management: Gestern – heute – morgen

Seit knapp zehn Jahren gibt es Studiengänge im Personalmanagement. Wie wird es in Zukunft aussehen – speziell für das mittlere Management? Werden die bestehenden Weiterbildungen beibehalten oder wird es auch auf dieser Ebene neue Studiengänge geben? Was veränderte sich in den letzten 15 Jahren? Wie sollen sich heutige Stationsleitungen nachqualifizieren, die vor Jahren ihre Weiterbildung abgeschlossen haben?

PflegeBulletin sprach mit Ute Herbst.
Ein Gespräch mit Ute HerbstSeite 11

ZA
5/172
ZB MED